

Bewerbungsformular

- Seite 1 -

Die studentische Beratung *Law meets Business* hat es sich zur Aufgabe gesetzt, der Studierendenschaft eine kostenfreie Beratung in rechtlichen und wirtschaftlichen Fragestellungen anzubieten, um die praktischen Fertigkeiten der WR-Studierenden zu fördern. Damit uns das auch in Zukunft gelingt, brauchen wir Deine Unterstützung! Wir freuen uns daher ganz besonders, dass Du dich für eine Tätigkeit in der studentischen Beratung bewerben möchtest.

Bewerbung für eine Tätigkeit in der Beratung im Management

Name, Vorname

Geburtsdatum

E-Mail-Adresse

Telefonnummer

Semester WRB WRM

Bachelorgrundstudium erfolgreich abgeschlossen? ja nein

Bereits Mitglied im Verein Wirtschaftsrechtler am See? ja nein nein, aber beabsichtigt

Eine Beratertätigkeit bei Law meets Business setzt eine Mitgliedschaft im Verein Wirtschaftsrechtler am See voraus.

Mitgliedschaften & Vereine

Konntest Du schon erste Erfahrungen in anderen Organisationen sammeln?

Bewerbungsformular

- Seite 2 -

Kenntnisse & Fähigkeiten

Was zeichnet Dich als künftigen Berater aus? Mach uns neugierig!

Motivation

Warum möchtest Du als Berater einer studentischen Beratung tätig werden?

Bewerbungsformular

- Seite 3 -

Sonstiges

Gibt es sonst noch etwas, dass Du uns mitteilen möchtest?

Bewerbungsformular

- Seite 4 -

Erklärung

Ich bestätige die folgenden Angaben bez. der „**Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DS-GVO**“ (**letzte Seite**) zur Kenntnis genommen zu haben und willige mit meiner Unterschrift der Verarbeitung folgender Daten zum Zwecke der Bewerbung um eine Beratertätigkeit ein:

- Name, Vorname
- Geburtstag
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer
- Semester
- Status Bachelorgrundstudium
- Angaben zu Mitgliedschaften in Vereinen
- Persönliche Angaben des Bewerbers (u.a. Motivation, Kenntnisse, Fähigkeiten)

Diese Informationen werden ausschließlich zum Zwecke des Auswahlverfahrens verwendet und zwei Jahre nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens oder bei Beendigung der Tätigkeit für LmB gelöscht.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO ist die Einwilligung jederzeit widerruflich. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Zur Erklärung des Widerrufs genügt es LmB darüber zu informieren, dass nicht mehr an der Einwilligung festgehalten werden will.

Ort, Datum

Unterschrift (bei Minderjährigen Erziehungsberechtigte)

Informationspflicht bei Erhebung von personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DS-GVO

1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Verantwortlicher im Sinne des Art. 13 I lit. a) DS-GVO ist:

Wirtschaftsrechtler am See e.V.

Brauneggerstraße 55

78462 Konstanz

E-Mail: mail@wirtschaftsrechtler-am-see.de

Vertreten durch den Vorstand. Erste Vorsitzende Jannika Damian, zweite Vorsitzende Gina Trendle.

2. Datenschutzbeauftragter

Den Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter folgender E-Mail-Adresse:

datenschutz@wirtschaftsrechtler-am-see.de

3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Der Wirtschaftsrechtler am See e.V. verarbeitet folgende personenbezogene Daten:

- Zum **Zwecke der Mitgliederverwaltung** werden der Name, Vorname, Studienbeginn, Geburtsdatum, Anschrift, E-Mail sowie Telefonnummer verarbeitet.
Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DS-GVO.
- Zum **Zwecke der Beitragsverwaltung** wird die Bankverbindung (IBAN, BIC, Kreditinstitut, Kontoinhaber) verarbeitet.
Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DS-GVO.
- Zum **Zwecke der Auendarstellung** werden Fotos von Veranstaltungen, auf welchen Mitglieder abgebildet sein können auf der Vereinswebsite www.wirtschaftsrechtler-am-see.de und auf Sozialen Medien veröffentlicht.
Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DS-GVO.
- Zum **Zwecke der Erfüllung satzungsgemäßer Informationspflichten** der Wirtschaftsrechtler am See e.V. werden E-Mails an die Mitglieder versendet.
Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c) DS-GVO.
- Zum **Zwecke der Bewerbung bez. einer Beratertätigkeit (Law meets Business)** werden der Name, Vorname, Geburtsdatum, E-Mail, Telefonnummer, Semester, Status Bachelorgrundstudium sowie Angaben zu Mitgliedschaften und Tätigkeiten in Vereinen sowie persönliche Angaben des Bewerbers (u.a. Kenntnisse, Fähigkeiten, Motivation) verarbeitet.
Rechtsgrundlage für diese Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DS-GVO.

4. Drittlandtransfer

Im Zuge der Mitgliederverwaltung kommen Clouddienste mit Serverstandorten in den USA zur Anwendung.

5. Speicherdauer

- Die zum **Zwecke der Mitgliederverwaltung** erhobenen Daten (Name, Vorname, Studienbeginn, Geburtsdatum, Anschrift, E-Mail sowie Telefonnummer) werden zwei Jahre nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht.
- Die zum **Zwecke der Beitragsverwaltung** erhobenen Daten (IBAN, BIC, Kreditinstitut, Kontoinhaber) werden nach zehn Jahren gelöscht.
- Die zum **Zwecke der Bewerbung bez. einer Beratertätigkeit (Law meets Business)** erhobenen Daten werden nach zwei Jahren oder spätestens nach der Beendigung der Beratertätigkeit gelöscht.

6. Betroffenenrechte

Der betroffenen Person steht ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO) oder Löschung (Art. 17 DS-GVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zu.

Die betroffene Person hat das Recht, ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Der betroffenen Person steht ferner ein Beschwerderecht bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu. Die für die Wirtschaftsrechtler am See e.V. zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist der:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Königstraße 10a

70173 Stuttgart

7. Pflicht zur Bereitstellung der Daten

Die Daten müssen von der betroffenen Person zur Durchführung der Mitgliedschaft zur Verfügung gestellt werden. Ein nicht zur Verfügung stellen der Daten hat den Ausschluss aus dem Verein zur Folge, da satzungsgemäße Pflichten nicht erfüllt werden können.

8. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung im Sinne des Art. 22 DS-GVO statt.